



News



München Weihnachten 2011

Ihr Lieben,

es war alles so neu, so einmalig und einzigartig was da passierte am allerersten Weihnachtstag. Jesus kam zu uns, wurde was er nie zuvor war und nie wieder so sein wird: Mensch. Schon viele Menschen wollten Götter sein. Nur einer wollte Mensch sein: Jesus Christus. Er wurde einzigartig geboren, starb einen einzigartigen Tod, ist einzigartig auferstanden in ein völlig neues, ewiges Leben. Er kommt wieder, alle ihm vertrauenden, in ihm erneuerten Menschen in seine neue Welt zu holen. Eine neue Welt, wo alles absolut neu sein wird. Das ist unsere Freude und Hoffnung. Wir haben den Eindruck, dass unser Herr bald kommt. Die Zeichen der Zeit deuten klar darauf hin. Selbst unsere Zeitungen beschreiben die Ereignisse unserer Tage zunehmend mit apokalyptischen Begriffen. Wachsamkeit, Vorfreude, Gebet und Evangelisation ist jetzt das was uns mit hoher Priorität auszeichnen sollte. Gottes neues Reich, seine neue Welt, kommt. Wir evangelisieren, weil es um Gottes Ehre und Liebe geht. Er will retten. Er hat uns gesagt: handelt bis ich wiederkomme! Wuchert mit den euch anvertrauten göttlichen Gaben, mit dem Evangelium. Es geht uns ungeheuer gut. Lasst uns die gegenwärtige Freiheit, die Chancen zur Gewinnung von Menschen für unseren Herrn Jesus Christus nutzen! Lasst uns ihn erwarten: wachend und betend, freudig und gelassen, handelnd. Auch wenn wir jetzt hier und da „alt“ aussehen, er kommt gewiss. Advent (parousie) bedeutet persönliche Ankunft, Anwesenheit eines Königs. Dafür wurde damals alles auf Hochglanz gebracht, neue Münzen (Werte) kamen heraus und eine neue Zeitrechnung begann. Eine große Vorfreude erfüllte die Menschen.

*Wir wünschen Euch, Euren Lieben und dem Werk Gottes bei Euch eine geistlich reich gefüllte Advents- und Weihnachtszeit! Unser König kommt!
Eure Uli und Regina*

Aktuelles

Erlebnis-Bibel-Ausstellung



Wir haben vom 11.11.2011 an eine sehr gut verlaufene zehntägige Erlebnis-Bibel-Ausstellung (EBA) in der FEG München-Mitte erlebt. Als Koordinator der EBA hatte ich einiges zu tun in den letzten Wochen. Unseren Herrn und Gott sei Dank und alle Ehre für sein wunderbares Wirken! Es kamen über 1000 Besucher, meist jüngere Leute, über 30 Schulklassen von verschiedenen Münchner Schulen. Ca. 100 Mitarbeiter(innen) haben sich in den 10 Teams im Begrüßungsdienst, im Bibelcafé, an den Büchertischen, an der Druckerpresse, beim Bibelquiz, der Computerecke, bei den Konzerten am Abend, beim Auf- und Abbau und bei den Führern durch die Ausstellung eingebracht. Am Donnerstag vor Ausstellungsbeginn durfte ich eine einstündige Livesendung zur Ausstellung bei CRM UKW 92,4 gestalten. Ich erinnere mich gut an eine ganze Reihe von guten Begegnungen und Gesprächen, z.B. an die Gruppe von einem katholischen Gymnasium am Buß- und Betttag. Trotz schulfrei kamen sie mit ihren Religionslehrern und sie begleitenden Eltern zu uns. Viele NTs, Bibeln, Broschüren, Bibellesehilfen und selbst gedruckte Bibelverse von unserem Nachbau der Gutenberg-Druckerpresse wurden mitgenommen. Etliche Schüler(innen) sagten mir auf Rückfrage, dass sie bisher keine eigene Bibel hatten und in ihren Familien wohl auch keine vorhanden sei.



Es war sehr ermutigend, so viele alte und junge Mitarbeiter(innen) im Einsatz bei der EBA zu erleben. Die Freude und der Eifer steigerten sich von Tag zu Tag. Die Führer(innen) durch die Ausstellung lernten voneinander. Die Erklärungen zu den 10 Abteilungen wurden zunehmend fachkundiger und spannender. Bei Abteilung 5 "Inhalt der Bibel" wurde oft mit unserer Faltkarte "Gott und du" der Kern- des Evangeliums sehr klar veranschaulicht. Es hat uns betroffen gemacht, wie viele Menschen das Märchen glauben, dass die Bibel in einer Art Überlieferung wie bei dem Spiel "Stille Post" immer schlechter, fehlerhafter wurde. Wahr ist, dass sie sehr gut überliefert wurde und durch die vielen frühen Funde als das mit großem Abstand bestüberlieferte Buch der Antike gilt.

Unsere EBA über 10 Tage beinhaltete eine ganze Reihe von Angeboten. Die beiden Konzerte, einmal mit Olaf Maas, Musikern aus der gastgebenden Gemeinde und Gästen und das Konzert vom Markus Witzgall und Band wurden gut angenommen. Der Fachvortrag von Prof. Dr. Siegfried Scherer, Biologe, bewusster Christ an der TU München, zum Thema "Wo ist Gott? Erfahrungen eines Naturwissenschaftlers mit der Bibel" fanden großen Anklang.

Fazit: Wir danken unserem Herrn und Gott für die gelungene EBA. Ein Dank an alle Mitarbeiter(innen)! Ein Dank an alle Beter und Geber. Es war eine herrliche Partnerschaft, an dem wir auf unseren gemeinsamen Schatz, Gottes schriftliche

Offenbarung, die Bibel, hingewiesen haben. Wir wurden alle ermutigt und ermutigen weiter alle die Bibel als tägliche geistliche Nahrung, als Lebensbuch zu gebrauchen.

Was beschäftigt und sonst noch so am Ende des ersten Jahres mit dem Verein Forum Evangelisation e.V.?

Wir hatten ein gutes Jahr mit den vier Großprojekten Studenteneinsatz, Arabereinsatz, Oktoberfesteinsatz und Bibelausstellung. Dazwischen gab es viele Seminare über Wochenenden und Tage aus der neuen "Kompetenz-Serie" für einen evangelistischen Lebensstil.



Unser Ziel

"Ihr macht so viel, wofür steht Ihr eigentlich?" hat kürzlich jemand gefragt. **Es geht uns nach wie vor darum, dass auf möglichst viele Weise Menschen für Christus gewonnen und zu seinen Jüngern gemacht werden.** Unser Schwerpunkt liegt auf der Ausbildung von Zeugen für Jesus in Theorie und Praxis. In unseren Seminaren verbinden wir immer wieder die Schulungen mit Einsätzen. Zuerst geht es darum, dass wir Christen geistlich tiefer, lebendiger werden. Dann beziehungsfähiger und sprachfähiger. Unser Motto ist: "Christsein authentisch leben und verständlich weitergeben." Wir sind überzeugt, dass jeder echte Christ ein Zeuge Jesu ist und darin besser, liebevoller, einfühlsamer, vollmächtiger ... werden kann. Ebenso überzeugt sind wir, dass es heute noch viele evangelistisch Begabte unter uns gibt. Die müssen entdeckt und im Einsatz trainiert werden. So, dass sie andere ausbilden können. In jeder Gruppe und Gemeinde sollte eine praxisorientierte evangelistische Schulung auf permanenter Basis stattfinden. Daran arbeiten wir. Dazu haben wir das "Forum", den Markplatz Evangelisation, mit Offenheit für alle möglichen Stile und Methoden gegründet. **Wir kommen auf Einladung in Gemeinden,** stellen uns auf die jeweiligen Gegebenheiten vor Ort ein und freuen uns über jeden kleinen und größeren Fortschritt in der Entwicklung eines missionarischen Lebensstils durch unseren Dienst.

Wie geht es dem Verein finanziell?

Wir freuen uns, dass unser himmlischer Vater uns auch im 37. Jahr meines und im 30. Jahr unseres gemeinsamen Dienstes führt und versorgt. Voraussichtlich werden wir 2011 mit einem leichten Überschuss ins Jahr 2012 gehen. Dafür danken und loben und preisen wir unseren Gott und danken allen seinen Kindern die mit uns Partnerschaft am Evangelium praktiziert haben.

Wir freuen uns sehr über alle, auch Gemeinden, die weiter und vermehrt finanzielle Partnerschaft am Evangelium mit uns praktizieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir in den nächsten Monaten weitere 10 Partner(innen) am Evangelium finden würden, die sich per Dauerauftrag mit 100 Euro monatlich bei uns engagieren würden. Es können auch 20 sein, die je 50 Euro investieren. Jede kleine und große Investition, spontan oder permanent, ist willkommen. In die ewige Errettung von Menschen und die Ausbreitung des Evangeliums zu investieren ist wahrlich überaus wichtig. Man kann bestimmte unserer Projekte fördern. So z.B. den Kauf von arabischen Bibeln, NTs und Jesus-Filmen, die wir an die vielen uns in München besuchenden Araber verteilen. Dann meine 5. Dienstreise nach Rumänien im Mai. Die Reisekosten, die Unterstützung für einheimische Missionare, dass sie zum Seminar „Schlüsselkompetenz für einen missionarischen Lebensstil“ anreisen und versorgt werden können. Der Kauf von Bibeln, Büchern und anderen evangelistischen Materialien. Hier und da sinnvolle Unterstützung für die Ärmsten der Armen, für Kinder- und Jugendarbeit.

Kleiner Ausblick 2012

Wir werden beim europäischen Missionskongress "**Mission Net**" vom 28.12.2011. bis 2.01.2012 in **Erfurt** mit einem Infostand und einem Seminar vertreten sein.

Vom 12.-18.01.2012 werden wir einen Teameinsatz bei der **1. Jugend-Winter-Olympiade in Innsbruck** durchführen.

Am 28./29.01. sind wir auf Einladung von Gemeinden zu einem Wochenende mit **Seminar und Gottesdienst in Füssen**. Eine Woche später zu einem **Basis-Seminarwochenende** „Grundkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil“ von Fr., 3.02. bis So., 5.02.2012 in **Oberndorf** im Schwarzwald.

Seminar "Schlüsselkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil"

Start: 7.02. und 14.02.2012, 19.30 Uhr in der FEG München-Mitte.

9x dienstags 19.30 Theorie, bis zum 3.04.2012. Praxis an Wochenenden, nach Absprache. Mit neuen Lektionen. Für alle, für Neulinge und solche die schon Basis-Seminare bei uns absolviert haben.

Seminar "Leiter-Kompetenz für einen evangelistischen Lebensstil"

vom 20.-24.02.2012, ganztags 9-18 Uhr in der FEG München-Mitte

Seminarwochenende „Grundkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil“

16.-18.03.2012 mit Ulrich und Regina Hees an der Akademie für Weltmission in **Korntal** (AfW)

Glaubensgrundkurs "Christsein entdecken"

Start: Di., 24.04.2012, 19.30 Uhr München-Mitte

8 Abende plus gemeinsames Wochenende 1.-3.06.2012

5. Rumänienreise mit Intensiv-Leiterwoche "Schlüsselkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil" vom 16.05. bis 28.05.2012 in Sibiu/Selimbar

Leiterwoche vom 21. bis 25.05.2012

"Muslimen in München begegnen"

vom 29.06. bis 8.07.2012 in München-Mitte

Sa., 30.06., 15-18 Uhr Crashkurs „Muslime verstehen – Tipps für einen liebevollen Umgang“

Drei **Impulstage für Evangelisation** stehen 2012 schon fest: Sa., 28.04. in Bayreuth, Sa., 16.06. in Wiedenest und Sa., 10.11. in München-Mitte.

Es ist uns sehr bewusst, dass das was wir sind viel wichtiger ist als das was wir tun. Betet, dass wir das was wir tun aus einer tiefen Beziehung zu unserem dreieinigen Gott, zu seiner Ehre und zum Bau seines Reiches tun! Betet bitte mit um Vollmacht, Liebe und Einfühlungsvermögen. Betet um Gesundheit und Bewahrung und all das was Paulus so eindrücklich in Kolosser 4,2-6 beschreibt!

Flyer und weitere Infos : www.eesued.de und www.forum-evangelisation.de

Seid ganz lieb begrüßt und ermutigt, danke für Eure Gebete und was Ihr sonst für uns seid und Gutes für uns tut!

Wir spüren, dass wir treue Beter(innen) hinter uns haben!

Wir freuen uns, wenn Ihr uns mal schreibt oder anruft.

*Eure
Uli und Regina*

Forum Evangelisation e.V.
c/o Ulrich und Regina Hees
Brieger Straße 25
80997 München
Tel. 089 1434 9711 (Büro) - 089 146942 (Familie)
Uhees@aol.com
www.eesued.de und www.forum-evangelisation.de

Konto Nr. 131 668 00 bei der SKB Witten BLZ 452 604 75
Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Wir stellen Spendenquittungen aus.
Bitte bei Überweisungen die Postanschrift angeben!

